

## Medieninformation 02. Jänner 2019, Linz

---

### Weichenstellung im Ordensklinikum - Übersiedlung Urologie und Gastroenterologie

**Im Zuge der Bildung von Organschwerpunkten in den beiden Krankenhäusern des Ordensklinikums Linz werden mit Jahreswechsel 2018/2019 die Abteilungen für Urologie sowie für Innere Medizin IV (Gastroenterologie & Hepatologie, Endokrinologie & Stoffwechsel, Ernährungsmedizin) übersiedeln.**

Das Ordensklinikum Linz bietet hochwertige Krankenhausmedizin in allen medizinischen Bereichen. Zusätzlich sind spitzenmedizinische Schwerpunkte definiert, in denen das Ordensklinikum in OÖ, in manchen Fachgebieten sogar österreichweit, eine Spitzenposition einnimmt. Die Übersiedelung der Abteilungen folgt der Unternehmensstrategie der Konzentration der spitzenmedizinischen Leistungen im Schwerpunkt „Niere, Blase, Prostata“ bei den Elisabethinen sowie der Konzentration der High-End-Endoskopie im Schwerpunkt „Bauch“ bei den Barmherzigen Schwestern.

- Die Gastroenterologie befindet sich ab Donnerstag, 27. Dezember 2018 im Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern. Eine allgemeine internistische, gastroenterologische Versorgung bleibt selbstverständlich auch bei den Elisabethinen erhalten.
- Die Urologie ist ab Freitag, 4. Jänner 2019 am Ordensklinikum Linz Elisabethinen angesiedelt.
- Die Abteilung für Kinderurologie verbleibt bei den Barmherzigen Schwestern.
- Ab Montag, 7. Jänner 2019 nehmen beide Abteilungen ihren Regelbetrieb und Terminvereinbarungen im jeweils neuen Haus auf.
- Akutpatienten sollen weiterhin die Notfallambulanz des jeweiligen Aufnahmekrankenhauses anlaufen. Sie werden dort betreut.

*„Die örtliche Konzentration von spitzenmedizinischen Leistungen ist ein weiterer wichtiger Schritt für eine qualitativ hochwertige, ganzheitliche Versorgung unserer Patientinnen und Patienten. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit wird die Übersiedelung derzeit umgesetzt. Der Krankenhausbetrieb ist in dieser Phase in vollem Umfang gewährleistet“,* sagt der medizinische Geschäftsführer des Ordensklinikums Linz, Dr. Stefan Meusburger, MSc

## **Innere Medizin IV**

*(Gastroenterologie & Hepatologie, Endokrinologie & Stoffwechsel, Ernährungsmedizin)*

Die Abteilung hilft und betreut Menschen mit Erkrankungen von Leber, Magen, Darm, Bauchspeicheldrüse und Galle. Besondere Schwerpunkte liegen in der Diagnostik und Therapie von Lebererkrankungen und der interventionellen Endoskopie.

- Vorstand: Prim. Univ.-Prof. Dr. Rainer Schöfl
- Österreichs größtes Interdisziplinäres Endoskopie-Zentrum: 18.000 Endoskopien, davon 1.000 ERCP (Endoskopisch Retrograde Cholangiopankreatikographie) und Interventionen/Jahr
- High-End-Endoskopie erfolgt ausnahmslos am OKL Barmherzige Schwestern

## **Urologie**

Die Abteilung ist spezialisiert auf Erkrankungen von Niere, Harnleiter, Blase, Hoden und Prostata - von der komplizierten Blasenentzündung, bis zum komplexen onkologischen Eingriff mittels Operationsroboter im Prostatazentrum.

- Vorstand: Prim. Dr. Wolfgang Loidl
- ca. 4.000 Operationen/Jahr, davon ca. 400 da Vinci-Eingriffe/Jahr
- Österreichs führendes Prostatazentrum – seit 2008 mehr als 2.300 erfolgreiche Eingriffe mit dem da Vinci-Roboter

**Nähere Informationen und alle Kontaktdaten der neuen Ambulanzen und Stationen finden Sie unter [www.ordensklinikum.at](http://www.ordensklinikum.at)**

## **FOTOS:**

Bild 1: Dr. Stefan Meusburger, MSc, Geschäftsführer Ordensklinikum Linz GmbH

Bild 2: Prim. Univ.-Prof. Dr. Rainer Schöfl, Vorstand Interne IV

Bild 3: Prim. Dr. Wolfgang Loidl, Vorstand Urologie

## **ANSPRECHPARTNER für Rückfragen:**

Ordensklinikum Linz GmbH

Pressesprecher: Claus Hager, MBA, MSc

E. [claus.hager@ordensklinikum.at](mailto:claus.hager@ordensklinikum.at)

T. 0664 81 90 781

[www.ordensklinikum.at](http://www.ordensklinikum.at)